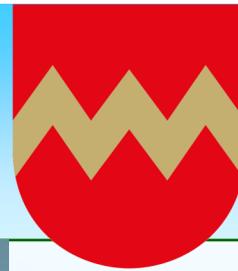


Gemeindeblatt ELLMAU

Jahrgang III – WINTER 2022/2023



A schene stade Zeit

Wieder ist ein Jahr vorbei und Weihnachten steht vor der Tür. In der Hoffnung, dass uns Corona heuer zu den Festtagen und in der Wintersaison nicht mehr so stark einschränkt, wünsche ich allen Ellmauerinnen und Ellmauern eine ruhige und vor allem familiäre Adventszeit.

Dennoch haben auch bei uns in diesem Jahr die Ereignisse in der Ukraine und damit einhergehend die Inflation zu Einschränkungen geführt, und so mag manchen die Advents- und Weihnachtszeit weniger hell erscheinen. Sparsamkeit ist angesagt. Sie kann aber, wenn sie freiwillig erfolgt, auch dazu beitragen, sich wieder auf das zu besinnen, was wirklich wichtig ist im Leben - Familie, Freunde, Gesundheit, sich an kleinen guten Dingen zu erfreuen und die schöne Natur, in der wir hier leben, zu genießen.

So wünsche ich allen Einwohnern von Ellmau ein friedvolles Weihnachten im Kreise ihrer Lieben. Für das neue Jahr hoffen wir, dass sich die Lage in der Ukraine, weltweit und bei uns wieder mehr entspannt und friedliche Lösungen gefunden werden. **Frohe Weihnachten! Euer Bürgermeister Klaus Manzl**

Ellmauer Jungbürgerfeier am Hartkaiser

Die Jahrgänge 2001 bis 2005 feierten am 5. November im „Bergkaiser“



Ein herzliches Dankeschön an das Jungbürger-Organisationskomitee! Hier mit Bürgermeister Klaus Manzl, Vize-Bürgermeister Gerhard Schermer und Toni Bellinger, Obmann vom Kulturausschuss

40. Krippenausstellung Mittelschule 2 St. Johann in Tirol



3. und 4. Dezember 2022
13 bis 17 Uhr



Die Gemeinde Ellmau fördert die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen mit jeweils bis zu 1.000 Euro

Solaranlage: € 50,- pro m² Kollektorfläche
die maximal förderbare Kollektorfläche beträgt 20 m²

Photovoltaikanlage: € 500,- pro KW-Peak
maximal werden 2 KW-Peak gefördert.

Förderformulare auf www.ellmau.tirol.gv.at herunterladen und mit den Unterlagen bei der Gemeinde einreichen.



Die Sanierung des Gruttenhüttenwegs



Der Gruttenhüttenweg wurde vor acht Jahren verbreitert und hergerichtet. Durch den Umbau der Hütte aber auch durch die extremen Wettereinflüsse war die Versorgung der Hütte in diesem Jahr für den neuen Pächter Seppi Schwarz fast nicht mehr möglich, da der Weg stark ausgeschwemmt und auf der gesamten Länge in sehr schlecht befahrbarem Zustand war, was auch die Sicherheit stark beeinträchtigte. Es handelt sich dabei um einen geschotterten Weg, teilweise mit Wald und Felsabschnitten. Der Gruttenweg ist gut zwei Kilometer lang und überwindet eine Höhe von 350 Metern. Das ist eine durchschnittliche Steigung von 17,5%. Bei einem Weg in diesem Gebirgsbereich sollte die Maximalsteigung

von 12% nur selten überstiegen werden. Eine neue Trasse kommt aber hier nicht in Frage, da es sich um ein Naturschutzgebiet und Schutzwald handelt. So gab es nur die Möglichkeit, den Bestand zu sanieren. Bereits im Sommer 2022 wurden Gespräche für die Durchführung der Arbeiten begonnen. Es konnte aber erst, sobald die Hütte nach der Saison geschlossen war, damit begonnen werden. Kurven wurden umgebaut, ein paar Stellen übersichtlicher gemacht, der Wasserabfluss verbessert. Dabei wurde fast nur vorhandenes Material verwendet. Das Wetter während der Bauphase hat es gut mit uns gemeint. Der Weg darf nun erst in der nächsten Saison wieder mit Fahrzeugen befahren werden. Eine zu frühe Verwendung würde Spuren hinterlassen und die ganze Arbeit wieder vernichten. Das Begehen ist kein Problem. Aber Fahrräder, die besonders bei den steilen Stellen bremsen müssen, reißen wieder grobe Steine aus der Fahrbahn und haben leider auch schon tiefe Rinnen in den frischen Lehm gezogen. Deshalb auch der **Appell: der Gruttenhüttenweg ist kein Radweg!** Großer Aufwand und Kosten wurden in diese Sanierung gesteckt. Der Fahrweg ist nur für die Versorgung und Erhaltung der Gruttenhütte gedacht. Die Grundbesitzer, Einsatzfahrzeuge und Wanderer dürfen den Weg natürlich nutzen. Text & Fotos: Georg Berger, Waldaufseher Ellmau



Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe

ab 01.01.2023 beträgt die jährliche Abgabe in Ellmau

- bis 30 m² Nutzfläche € 280,-
- bis 60 m² Nutzfläche € 560,-
- bis 90 m² Nutzfläche € 810,-
- bis 150 m² Nutzfläche € 1.150,-
- bis 200 m² Nutzfläche € 1.610,-
- bis 250 m² Nutzfläche € 2.070,-
- über 250 m² Nutzfläche € 2.530,-



Hundesteuer ab 1.1.2023 im Gemeindegebiet Ellmau pro Jahr

Hund über 3 Monate alt € 88,-
jeder weitere Hund € 176,-



Einladung zur

Christbaumversteigerung vom Trachtenverein Ellmau

Am Samstag 7. Jänner 2023
20:00 Uhr im Ellmauer Hof



Eintritt frei

Auf euren Besuch freut sich der Trachtenverein Ellmau

Mit zusätzlichen tollen Überraschungspreisen!
Tischreservierungen erbeten unter Tel. 05358/ 2213

Vorgabe zum Schneeräumen

Zu Winterbeginn ruft die Gemeinde die Grund- und Hausbesitzer von Ellmau auf, dafür zu sorgen, dass der Schnee aus der eigenen Einfahrt und rund um Gebäude nicht auf die Straße geschoben wird. Dies gilt generell und besonders nach der öffentlichen Schneeräumung auf Straßen und Zufahrten. Sollte der Schnee von Privatgrundstücken dennoch auf freigeräumte Straßen geschaufelt werden, wird dessen Beseitigung dem Hauseigentümer in Rechnung gestellt.

NEWS & Gemeinde-Infos
www.ellmau.tirol.gv.at
www.gem2go.at
CHRONIK ELLMAU
www.chronik-ellmau.at

Das KAISERBAD sucht ab sofort Reinigungskraft in Voll-/Teilzeit & Kassenmitarbeiter in Teilzeit

Bewerben bei **Monika Hager-Wild**
Tel. **0664 2335280**
mhw@kaiserbad.com
www.kaiserbad.com



COVID 19-IMPFUNG

ohne Anmeldung

MO 12.12.2022

14 bis 17 Uhr im

Seminarraum TVB Wilder Kaiser Ellmau
Lichtbildausweis und E-Card mitbringen

